

# High-Tech-Stoffe

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1989)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794815>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## HIGH-TECH-STOFFE

CHRISTIAN FISCHBACHER CO. AG, ST. GALLEN

«Sky line» nennt sich eine Kollektion von halbttransparenten bis transparenten Stoffen aus 100% Polyester. Die Farbpalette schränkt sich gemäss der Idee der Kreatore, einen eigentlichen «high-tech»-Stoff zu schaffen, von Weiss über Grau bis Schwarz ein. Manche Stoffe wirken wie gelackt, andere haben als Effekt silberne oder andere hochglänzende Dessins wie Streifen oder Dreiecke etc. Darin liegt die Absicht dieser Halbttransparenten, die nicht Vorhang und nicht Gardine sind.

Als klassischere Dekoqualität aus beschichteter Baumwolle versteht sich eine Serie von Drucken. Die Dessins erinnern entfernt an Fingermalereien. Die frischen oder metallischen Coloris passen zu den Unis aus der gleichen Qualität. Einen vor allem kombinationsmässig ganz neuen Weg beschreitet Fischbacher mit Drucken auf Baumwollzeilen. Die unterschiedlichsten Dessins harmonisieren nur von der Farbe her, haben aber im Muster absolut nichts miteinander zu tun. Da gibt es ein an Iachimus erinnerndes Dessin neben einem klassischen Früchtemotiv beispielsweise. Als weitere Neuheit gibt es in der Kollektion die Uniquität Coronado, Trevira CS in einem ganz modernen Farbsortiment und weichen Griff.

Heimtextil; Stand 9.0040